

Fotoprotokoll

Bündnisse für Familie Ost-Brandenburg  
am 6.12.2017 in Frankfurt (Oder)



Lich

Willkommen zum

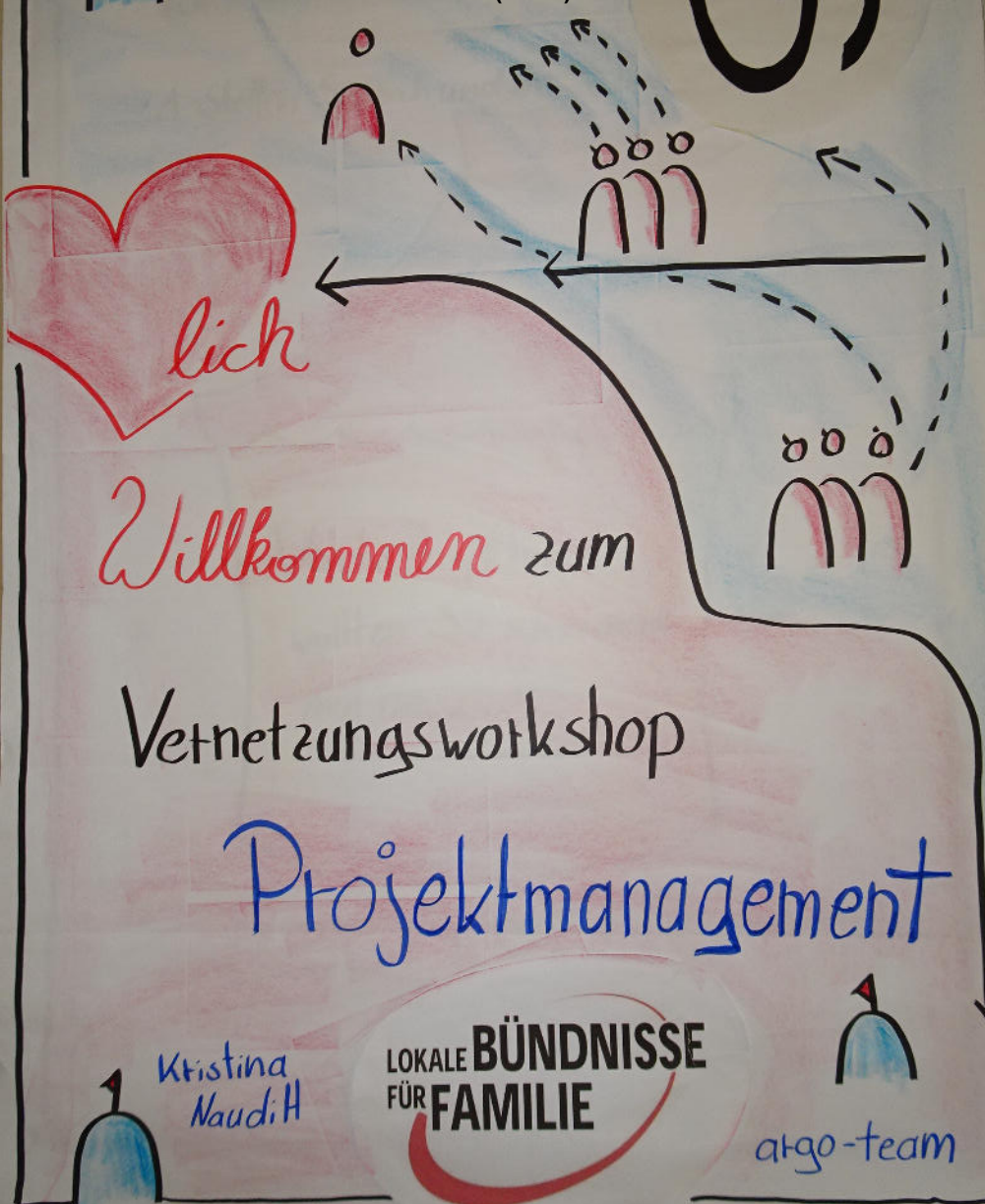
Vernetzungsworkshop

Projektmanagement

Kristina  
NaudtH

LOKALE BÜNDNISSE  
FÜR FAMILIE

atgo-team



# Unset Tag

10.00

Start

Begrüßung  
Einführung

10.15

Vorstellung  
Name & Projekt

Ziele: Vernetzen &  
Projektmanagement  
lernen

11.00

Zieldefinition  
Aufwandschätzung

12.30

Mittag



13.00

Projektmfeldanalyse

14.30

offene Fragen

Abschluss

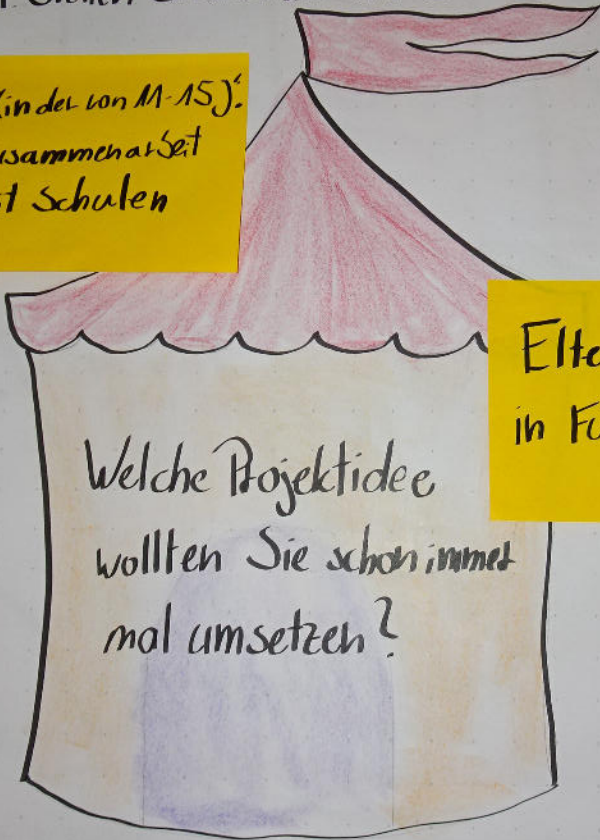
15.00

Ende

# Vorstellungsrunde

1. Stellen Sie sich und Ihr Bündnis kurz vor.

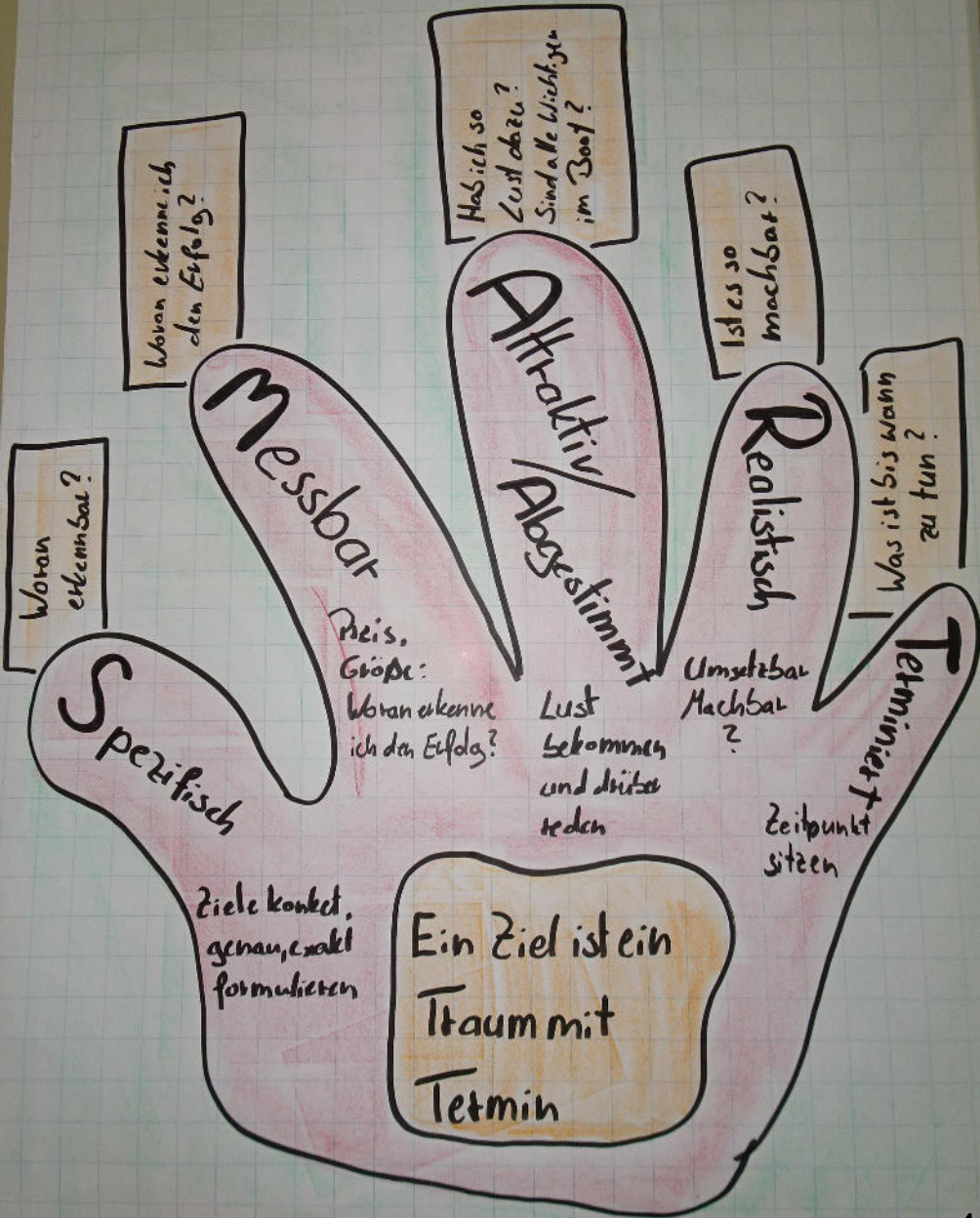
"Kinder von 11-15J."  
Zusammenarbeit  
mit Schulen



Elternuni;  
in Fürstenwalde

Welche Projektidee  
wollten Sie schon immer  
mal umsetzen?

# Ziele SMART definieren



Wir kaufen uns ein Blockhaus am See  
in Brandenburg mit 90qm zu einem max.  
Preis von 250.000 €, das bis 2027 abbezahlt ist

S?

R?

M

T

Formulieren Sie Ihr Ziel auf einem  
Zielpfeil SMART in einem Satz

erst sammeln  
dann sortieren

# 1. Aufgaben definieren

Was muss ich alles machen, um mein Ziel zu erreichen?  
Was beinhaltet mein Projekt?

Architekt  
suchen

Kredit  
aufnehmen

Grundstück  
finden

Freunde  
fragen

Baustellen  
überwachen

# 2. Ablauf- und Terminplanung

Ideenentwicklung  
Zieldefinition

Planungs-  
phase

Organisations-  
phase

Durchführungs-  
phase

Nachbereitungs-  
phase

Meilensteine

# 3. Aufwandschätzung

Was brauche ich dazu?  
Maschinen - Menschen - Material  
Zeit - Dauer der Phasen schätzen



Handwritten text on the right edge of the page.

Leih-  
großeltern

# In 2018 initiieren und begleiten wir 5 Leihgroßeltern-Beziehungen



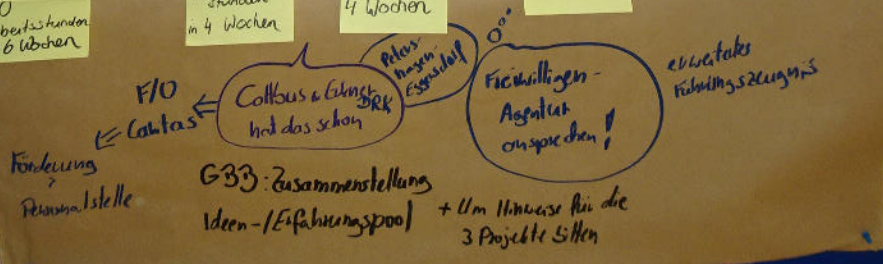
Ab 2.1.2018  
40 Arbeitsstunden in 6 Wochen

40 Arbeitsstunden in 4 Wochen

4 Wochen

Ab Mai 2018

Dezember 2018



# Leihgroßeltern - Beziehungen

## Joleuer- Wiese Ziele

Konzept  
niederschreiben

Begleitung näher  
beschreiben

Mögliche  
Probleme +  
Lösungen  
sachlich

Ressourcen  
planen

Ab 21.08

40  
Arbeitsstunden  
in 6 Wochen

## Planungs- phase

Angebote &  
Empfehlungen  
für Leihgroßeltern  
zusammenstellen

Bündnispartner  
ins Boot  
holen

Bedarfe-  
mittlung  
Funktionen

Krisenmanage-  
ment  
entwickeln

40 Arbeits-  
stunden  
in 4 Wochen

## Org. phase

Leihgroßeltern  
suchen

↳ Matching!

Info-Flyer

in  
Arztpraxen  
Apotheken

Für Medienpräsenz  
sorgen

4 Wochen

## Durchfüh- phase

Info-Veranstaltung  
für  
Leihgroßeltern

Austausch  
unter Leihgroß-  
eltern  
möglichst klein

Sponsoren  
finden

überregionale  
Vernetzung mit  
ähnlichen  
Anbieter/innen

Ab Mai 2018

## Nachbereit- phase

Ehrung,  
öffentlich  
mit Blumen

Fortschrei-  
bung?

Evaluation?

Dezember  
2018



Beteiligung an  
Brückentagen

Am 30.04.2019 bieten wir für ca. 50  
Kinder Kostenlos? Kinderprogramm an einem  
noch zu definierenden Ort an, mit Beteiligung von  
mind. 10 Bündnispartnern: Kinder im  
Alter von 4 - 10 Jahren?

2.3  
Übersicht / Fallweise  
Planung

Gruppen nach?  
Alter

Ideenentwicklung  
& Zieldefinition  
ca. 1 Monat (40h)

Planung  
2. Treffen mit (zoh)  
Partnern / Akteuren

Organisation

Partner  
finden

Bedarfs-  
analyse

Geld/  
Sponsoring

Aufgaben  
definieren

Aufgaben  
verteilen

Angebot/  
Inhalt

Tag / Ablauf  
planen &  
definieren

Location  
finden

500€

gezielte  
"Verbung"

Rückmeldung  
& Anmeldung  
Organisieren

1 Monat

50 Kinder  
angemeldet

Durchführung

Nachbearbeitung

Programm am  
30.04.2019  
durchgeführt

Tag ergebnis-  
reich  
durchgeführt

Auswertung

Feedback

Zeitnah nach  
30.04.

Versicherung?  
DRK-Th?  
Jugend-  
haus  
Dinslaken  
oder über  
Veranstalter

Gruppenmitglieder?  
Alter

Ideensammlung  
& Zieldefinition  
ca. 1 Monat (40h)

Partner  
finden

Bedarfs-  
analyse

Location  
finden

Planung  
2. Treffen mit (Zoh)  
Partnern / Akteuren

Geld/  
Sponsoring

Aufgaben  
definieren

Aufgaben  
verteilen

500€

Organisation

Angebot/  
Inhalt

Tag / Ablauf  
planen &  
definieren

gezielte  
"werbung"

Rückmeldung  
& Anmeldung  
organisieren

1 Monat

50 Kinder  
angemeldet

Durchführung

Programm am  
30.04.2018  
durchgeführt

Tag erfolg-  
reich  
durchgeführt

Nachbearbeitung

Auswertung

Feedback

Zeitraum hoch  
30.04.



Versicherung?  
DRK-Th?

Jugend-  
haus  
Düsseldorf  
oder über  
Veranstalter

Wir wollen eine <sup>Zusatz</sup> AG „Kinderträume“ gründen,  
die prominent <sup>M</sup> <sup>T</sup> <sup>R</sup> zusammengesetzt ist und die  
bis Ende 2018 ein transparentes Verfahren  
zur Akquise und Vergabe der Mittel zur  
Unterstützung <sup>S</sup> von kulturellen und Freizeitangeboten  
für Kinder <sup>A</sup> aus einkommenschwachen Familien  
erarbeitet.

+ Bildung

Planungs-  
phase

Vorbereitetes  
Konzept  
als Arbeitspapier

Idee vorstellen  
in KG

Vergabe <sup>Konkret</sup>  
Ausschreib  
festlegen

Übers  
einen Verein

potentielle  
AG-  
Mitglieder  
für den

1. Treffen

Ma/Juni  
2018

Jemand mit  
Geld  
Interesse an  
(Zinsverlust?)

Person finden,  
die Verantwor-  
tung für AG  
übernimmt

Schulkeitz  
finden  
Frau Schäfers (65)

Stadt-  
versandwerk  
(Beschluß)

Kitaktion  
ansprechen  
Frau Bröcher, MSt

nur  
Bürgermeister  
finden  
- aktiviert die Frau der

Promi

JBR

Gespräch mit  
Sport in KW

Fachkraft  
Akquise

Stakeholder sind ...

... betroffene  
beteiligte oder  
interessierte

Stakeholder-  
analyse

Einzelpersonen oder  
Personengruppen

die Einfluss auf mein Vorhaben nehmen



# Fragestellungen



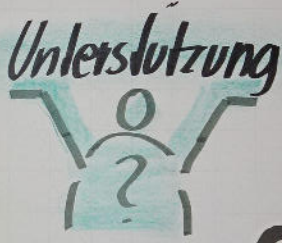
alleinige  
Position  
?



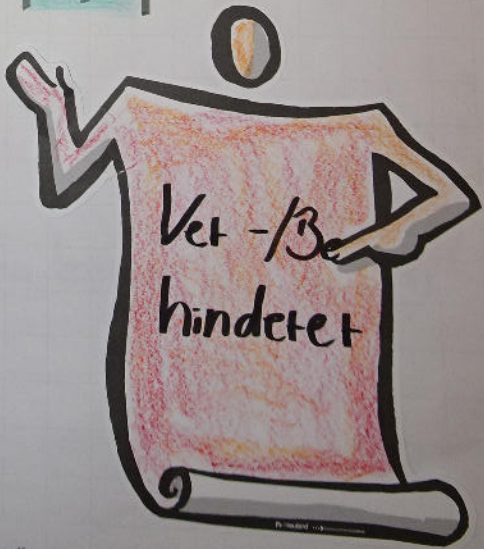
Mitarbeiter\*innen  
&  
Verbündete ?



Strukturelle  
Leerstellen  
?



Unterstützung



Vet -/Be  
hindert

## Stakeholder-Analyse

- > Wer gehört zum System?
- > Wer sind die Geldgeber? Strategische Partner?
- > Mit wem habt ihr ein gutes Verhältnis?
- > Mit wem ist es weniger gut?
- > Mit wem müsste es mehr Kontakt geben?
- > Mit wem weniger?

→ Was bedeutet das für die Zukunft?

To-do-Liste

Wie kann ich reagieren?

↑ Nutzen?

↑ Zeitaufwand

😊 Wertschätzung  
Ehrenamt

😊 persönlicher  
Kontakt

😊 Verantwortungsbewusstsein  
Auszeichnung  
familienfreundliches  
Unternehmen

! Konkrete Aufgaben  
verteilen

! -> Delegation

Klare  
Aufgaben-  
rollen-  
verteilung

über  
Strukturierung  
-Regulierung

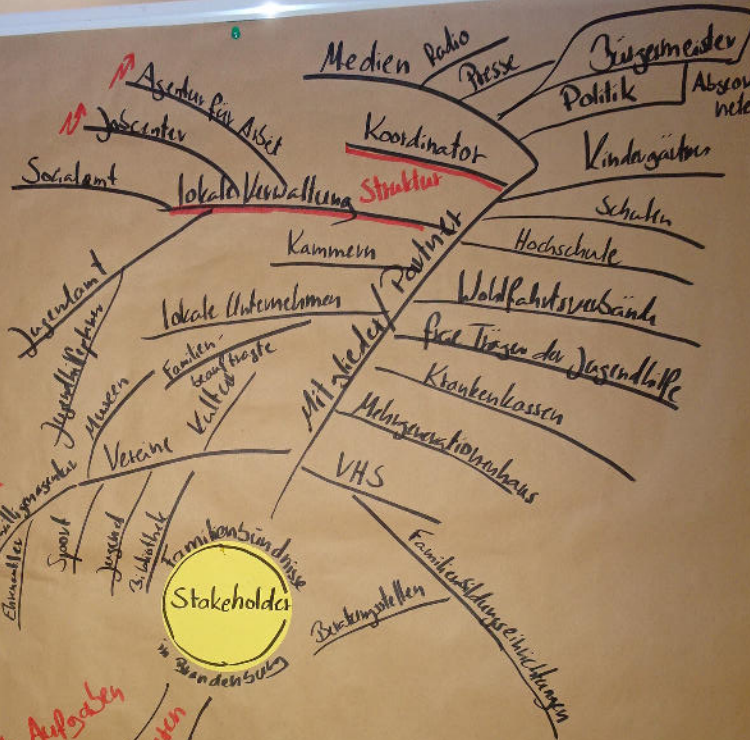
Verbündeter

Ansatz vor  
Konkurrenz

Bürgermeister

persönliche Befähigung der  
politische Verbindungen

↑ Kooperationsstelle einrichten  
gemeinsamer Team! 😊



# Nutzen von Bündnissen für Familie

Wissen was andere machen

Wissen wer in welchem Feld aktiv ist

Klientel einschätzen können

um Klienten besser beraten zu können

Wissen wo ich Klienten noch hinschicken kann

Präsentationsmöglichkeiten

Familienfest mit Befragung nach Elternwünschen

Projekte mit sichtbaren Ergebnisse

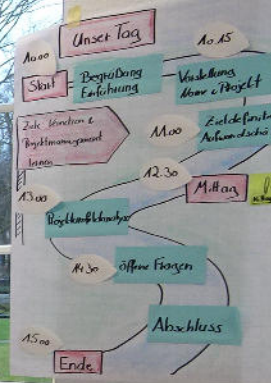






ALLE Wahrnehmungen haben Gültigkeit

Chancen  
von innen  
Wir schaffen unser Morgen



Three women are seated around a table in a meeting room. The woman on the left is wearing a grey cardigan and black pants. The woman in the middle is wearing a blue and yellow patterned top and glasses. The woman on the right is wearing a black top and blue pants. They are looking at papers and a small black container with orange markers on the table. The room has a large window with a view of a green lawn and a building. A whiteboard with a project schedule is visible on the right side of the image.



Bestimmung von  
Sachverhalten

1. Die 30.01.2017 ist ein ...  
Kriterium (Bestand) ...  
nach ...  
Kriterium ...

Identifikation  
Sachverhalte

Planung

Organisation

Personen  
Anzahl

Bestand  
Anzahl

See  
Spitze

Apfel  
Anzahl

Super  
Brot

Super  
Brot

Leben  
Anzahl

Durchführung

Nachbereitung

Anzahl

Personen  
Anzahl





In 2018 initi  
begleiten wir  
Leh...

Leh-  
gestellern

Sachverstand  
zu Lehrplan

Lehrplan...

Info Flyer

Spendenk...

Spenden...

Physische...

Informelle...

Informelle...

Informelle...

